

# Das modische Duo

Die Hauptdarstellerinnen der TV-Krimiserie „Das Duo“ haben sich für uns auf die Spur neuer Trends begeben. Das Fahndungs-Ergebnis: Ob in sanften Tönen oder Neon, **Charlotte Schwab** und **Lisa Martinek** sehen an jedem Tatort lässig aus

FOTOS: CASPAR KLEIN · PRODUKTION: MICHAELA RIETZ





Ihr **Blau-Licht-Einsatz** macht Mut zur Farbe

Lisa Martinek in einem azurblauen Baumwoll-Top. Das Oberteil ist mehrfach gerafft und betont so dezent das Dekolleté. Von Joop!, ca. 170 Euro, Gr. 34–46. Hose: Hoss Intropia. Clutch: Beverly Feldman. Armreif: Bijou Brigitte.





# „Wir sind

Sie stehen für die ZDF-Serie „Das Duo“ vor der Kamera – und sind tatsächlich ein Zweier-Team. Am Rande des Foto-Shootings in Hamburg sprachen wir mit Charlotte Schwab und Lisa Martinek über modische Jugendsünden, Fehlkäufe und das Älterwerden

## Diese Kronzeugen lösen den Fall ganz lässig

Neue Klassik: Lisa Martinek mit Kurzblazer und Shirt. Blazer: CK Calvin Klein, ca. 340 Euro, Gr. 34–42. Shirt: H & M, ca. 7 Euro, Gr. XS–XXL. Hose: Closed. Armreif: Orwell. Charlotte Schwab in maritimem Blau. Pulli: Iris von Arnim, ca. 250 Euro, Gr. S–XL. Hose: H & M. Gürtel: XX by Mexx.



# wie Magneten!“

**S**tändig treffen sich ihre Blicke im großen Spiegel: Während Charlotte Schwab, 56, und Lisa Martinek, 36, geschminkt werden, plaudern die Schauspielerinnen beinahe ununterbrochen miteinander. Man traut sich kaum, sie für die Interviews zu trennen. Zuerst ist Lisa Martinek an der Reihe.

**Frau Martinek, lesen Sie Magazine, die genüsslich über den Stil der Stars herziehen? Diese In-&-out-Rubriken? Nein. Aber wenn nun etwas über Sie drinstünde.**

Da würde ich mich nur unnötig ärgern. Manchmal kommen aber Freunde und sagen: „Hast du schon dieses Foto gesehen?“ Dann schaue ich natürlich nach und denke: „Oh nein, was habe ich denn da für Haare!“ Oft ist das aber einfach nur schlecht fotografiert, sodass man einen riesigen Kopf und Oberkörper, dafür aber kurze Beine hat. Oder diese Bilder von morgens um zwei mit glänzender Stirn!

**Lassen Sie sich modisch beraten?**

Bevor ich weggehe, frage ich manchmal meinen Freund: „Passen die Schuhe zum Kleid? Haare hoch oder lieber offen?“ Er ist ein treffsicherer Berater. Einmal war ich zu einem Charity-Event eingeladen. Ich zog ein wahnsinnig kurzes Kleid an, mit Stiefeln bis über die Knie. Da sagte er: „Lisa, zieh dich seriös an, das ist ein Charity-Abend!“

**Gerade tragen Sie einen Jogging-Anzug. Sie sind wohl der bequeme Mode-Typ?**

Man sieht mir gar nicht an, dass ich relativ viel Geld für Klamotten ausbebe, was? Aber ich trage vor der Kamera oft unbequeme Schuhe und viel zu dünne Kleider. Privat mag ich es gemütlich. Zum Ausgehen suche ich dann aber gern etwas mit aufregendem Schnitt und extremer Farbe aus – und hohe Absätze! Je höher, desto besser. Ich fühle

mich darin sehr weiblich, ich schreite dann regelrecht. Tagsüber schlurfe ich.

**„SIE MÜSSEN EINFACH stopp sagen“, ruft Charlotte Schwab von der anderen Studio-Seite herüber. „Sonst hört Lisa nie auf!“ Die kontert: „Ich muss viel reden, weil du ja nachher immer so überlegt antworten wirst!“ Wieder lachen die Frauen. „Wir sind wie Magneten“, erklärt Martinek. „Wenn wir einen Raum betreten, ziehen wir uns gegenseitig an.“ Weiter geht es mit dem Interview.**

**Die Figur Clara Hertz, die Sie in „Das Duo“ spielen, ist anfangs dem Einkaufswahn verfallen. Können Sie das nachvollziehen?**

Ein Fashion-Victim bin ich nicht. Aber ein paar Mal im Jahr zelebriere ich das Einkaufen: Ich nehme mir viel Zeit, trinke zwischendurch einen Kaffee und vergesse alles um mich herum – sogar, dass ich Hunger habe!

**Sind Mailand und Paris Ihre Shopping-Reviere? Nein, gar nicht. Ich kaufe in Städten ein, wo ich die Geschäfte gut kenne. Ich würde nicht einfach nur so zum Shoppen nach Paris fliegen – allein der Gedanke ermüdet mich! Ich bin da sehr faul.**

**Gibt es eine modische Jugendsünde, für die Sie sich heute noch schämen?**

Schulterpolster! Ich habe sowieso schon relativ breite Schultern. Aber mit 16, 17 Jahren habe ich mir alle T-Shirts in Medium gekauft, nicht Small, damit diese Polster noch reinpassen. Wenn ich heute Fotos sehe, denke ich nur: „Furchtbar, wie kam ich denn dazu?“

**CHARLOTTE SCHWAB STEHT** inzwischen vor der Kamera. Lisa zieht eine kleine Digicam aus der Tasche. Ein paar Mal drückt sie auf den Auslöser, fotografiert die Szenerie und Charlotte, bis die zum Interview auf dem Sofa Platz nimmt.

**Eben sprach ich mit Lisa Martinek über modische Jugendsünden. Wie ist das bei Ihnen?**

Ach, schämen wir uns nicht alle für die 80er Jahre? Vieles von dem kommt ja heute wieder. Diese Röhrenjeans zum Beispiel. Die finde ich total affig, vor allem bei Männern.

**Greifen Sie beim Einkaufen nie daneben?**

Doch. Neulich habe ich ein weißes Hängerchen-Kleid aussortiert – dafür bin ich einfach ein paar Jahre zu alt. Ich gehe zwar laufen und habe für mein Alter ganz gute Beine, aber man sieht ihnen eben doch an, dass sie 56 Jahre alt sind.

**Beschäftigt Sie das?**

Na klar. Es ist kein Zuckerschlecken, älter zu werden.

**Was tun Sie, um äußerlich jung zu bleiben?**

Nicht viel. Ich creme mich ein, rauche kräftig, trinke auch gern mal ein Gläschen Wein (*lacht*). Ich bin recht nachlässig im Vergleich mit Kolleginnen.

**LISA MARTINEK RUFT** herüber: „Was beredet ihr denn die ganze Zeit?“ Diesmal kontert Charlotte: „Ich muss hier erst mal einiges bereinigen von dem, was du so behauptet hast!“ Sie grinst.

**Sprechen Sie mit Kolleginnen über das Älterwerden?**

Klar, das ist Thema Nummer eins. Es geht ums Gewicht, ums Aussehen, um Falten, darum, wer beim Chirurgen war. Wenn in meiner Branche jemand sagt: „Du siehst aber gut aus!“, dann kann man das gleichsetzen mit: „Hast du was machen lassen?“

**ALLE FRAGEN** sind beantwortet. Der Fotograf hat inzwischen die ersten Bilder von Lisa Martinek auf seinen Laptop geladen. Neugierig steht sie vor dem Bildschirm – Arm in Arm mit Charlotte. ●

INTERVIEW: MARIKE FRICK